

## CDU-SENIORENFAHRT MIT DEM „LANGENSALZAER SCHWÄLBCHEN“



Für den 19. Juli hatte der Vorstand des CDU-Stadtverbandes eine Fahrt mit dem „Langensalzaer Schwälbchen“ organisiert. Um 8:30 Uhr starteten 19 CDU-Mitglieder und Freunde unter dem Motto „Thüringer Köstlichkeiten kennen lernen“ eine kulinarische Reise durch das Thüringer Kernland mit Herrn Michael Rönsch als Reisebegleiter.

Erster Anlaufpunkt war die Ohrdruffer Bio Weideland GbR in Hohenkirchen, die robuste Rinderrassen, wie Auerochse, Galloway und Deutsches Angus über das gesamte Jahr, auf elf Koppeln im Umkreis von 20 Kilometern um Hohenkirchen hält. Eine Herde von Auerochsen konnte aus direkter Nähe besichtigt werden. Bei diesen Tieren handelt es sich um eine Rückzuchtung des vor fast 400 Jahren ausgestorbenen Auerochsen. Die fachkundigen Ausführungen des Mitarbeiters der GbR zur

Zucht und Haltung stießen auf großes Interesse. Dazu gehörte auch, dass die Fleischrinder mittels Kugelschuss auf der Weide erlegt und dann auf kürzestem Weg zur Verarbeitung gebracht werden. Dies betrifft etwa 80 Rinder pro Jahr. So wird den Tieren der belastende Transport zum Schlachthof erspart.

Nach einem deftigen Frühstück, in der freien Natur, ging es weiter in den Hainich, wo im „Harth-Haus“ das Mittagessen bereits wartete. Von dort fuhren wir in die Landfactur Kirchenheilingen. Dort hörten wir einen Vortrag zum Weinanbau in Großvargula. Anschließend war es uns vergönnt, den edlen Tropfen zu verkosten. Derart gestärkt ging es weiter nach Großfahner in das Eiscafé Fachwerk, in dem wir uns das Eis schmecken ließen.

Als letzte Station fuhren wir die Fahner Landbrennerei in Döllstedt an. Dort informierte Herr Brückner über die Geschichte des Familienbetriebes und erklärte uns anschaulich alles, was man zur Herstellung von Obstbränden, Geistern und Edellikören wissen muss. Auch hieran folgte die obligatorische Verkostung von 10 Produkten aus den drei Herstellungsbereichen. Nachdem wir um 18 Uhr unseren Heimatort wieder erreichten, waren alle Teilnehmer des Lobes voll über die sehr informative und äußerst lehrreiche Tour durch die nähere Umgebung, einschließlich der gebotenen Leckereien. Auch stand fest, im nächsten Jahr werden wir uns wieder zu einer „Schwälbchenfahrt“ treffen.

**Gisbert Paar**

## LANDESTAG DER JUNGEN UNION IN ILMENAU



Am 1. September 2018 fand in Ilmenau der Landestag der Jungen Union Thüringen statt, an dem auch der Kreisverband teilnahm.

Gäste der Veranstaltung waren u.a. der CDU-Landesvorsitzende Mike Mohring und auch der Bundesvorsitzende der Jungen Union, Paul Ziemiak. Inhaltlich ging es wieder einmal um eine Reihe von Vor-

schlägen. So fordert die JU Thüringen beispielsweise ein Heimatministerium, um auch den ländlichen Regionen Thüringens ausreichend Gehör zu verschaffen.

Es wird zum geforderten, den Sitz von Landesbehörden in den ländlichen Raum zu verlagern und mehr Bundesbehörden in die neuen Bundesländer zu verlegen.

## IMPRESSUM

**V.i.S.d.P.:** CDU Kreisverband Unstrut-Hainich, Lange Str. 3-4, 99947 Bad Langensalza.

**Satz/Layout.:** Jonas Urbach



Ausgabe Oktober 2018 · [www.cdu-unstrut-hainich.de](http://www.cdu-unstrut-hainich.de)

## LIEBE MITGLIEDER UND FREUNDE,

ein langer heißer Sommer liegt nun hinter uns. Viele bundespolitische Debatten haben auch uns hier im Unstrut-Hainich-Kreis aufgewühlt. Das Thema Migration und Flüchtlinge und die damit einhergehenden Diskussionen beschäftigen auch hier bei uns viele Menschen. Verschiedene Lösungsansätze werden intensiv besprochen. Auf unserem Kreisparteitag am 09.11.2018 werden auch wir dieses Thema in den Mittelpunkt rücken.

Die vergangenen Wochen in unserem Kreisverband waren geprägt von vielfältigen Veranstaltungen. Neben Sommerfesten und Ausflügen unserer Ortsverbände luden auch der Kreisverband und die Vereinigungen zu Veranstaltungen ein. Die Senioren Union befasste sich mit dem Thema Pflege, die Frauen

Union thematisierte die Schwierigkeiten der Schulen im Land und im Kreis. Beim Sommergespräch mit Landrätin Christiane Schmidt-Rose sprachen wir in schöner Umgebung in Bad Langensalza über die Herausforderungen, die eine gute Amtsführung im Landratsamt mit sich bringt und bei der Wanderung am Mittelmeer durften wir erst viel über die Frühgeschichte im Opfermoor erfahren und durften dann Orgelklängen in Niederdorla lauschen.

Ich möchte Sie an dieser Stelle herzlich einladen, die vielfältigen Angebote, die die CDU und deren Vereinigungen hier in unserem Landkreis bieten, verstärkt zu nutzen. Gemeinsam zu diskutieren und auch neben der Politik zusammen aktiv zu sein, ist eine gute Basis unseres Parteilebens.

**Jonas Urbach**  
stellvertretender Vorsitzender der CDU Unstrut-Hainich

## PFLEGE – WAS NUN?

Am 17. September 2018 traf sich die Senioren Union im „Landhaus Frank“. Im Mittelpunkt der öffentlichen Zusammenkunft stand das 2. Pflegestärkungsgesetz, das seit vergangem Jahr in Kraft getreten ist. Hierzu hatte die Kreisvorsitzende der Senioren Union, Elke Holzapfel, den Pflegeberater der AOK Plus, Stephan Otto, gewinnen können. Pflege – Was nun? In anschaulicher Weise hat Herr Otto Versorgungsmöglichkeiten sowie Angebote zur Unterstützung und Entlastung dargestellt. Sehr kompetent ging er auf die Fragen der 25 Anwesenden ein. „Pflege kann jeden treffen“, so Elke Holzapfel, da spiele das Alter keine Rolle. Wichtig ist, wo man sich hinwenden kann. Die regionalen Pflegeberater unterstützen hierbei die Angehörigen in einem persönlichen Gespräch oder einem Telefonat, um die nächsten möglichen Schritte aufzuzeigen. Ein herzlicher Dank gilt der AOK Plus, für diese aufschlussreiche Veranstaltung.

**Elke Holzapfel**  
Kreisvorsitzende der Senioren Union

## GLÜCKWUNSCH ZUR WIEDERWAHL



Wir gratulieren Hans-Joachim Roth zur Wiederwahl als Bürgermeister der Stadt Schlotheim mit 96,7%!

## CDU-SOMMERGESPRÄCH IN BAD LANGENSALZA MIT LANDRÄTIN AUS APOLDA



Am 29.08.2018 lud die CDU Unstrut-Hainich in den BUND Naturgarten in die Burggasse nach Bad Langensalza, zum Sommergespräch, ein. Als Gast war die Landrätin des Landkreises Weimarer Land, Frau Christiane Schmidt-Rose (CDU) zugegen. Schmidt-Rose hatte im April die Wahl zur Landrätin gewonnen und trat damit die Nachfolge des langjährigen Amtsinhabers Hans-Helmut Münchberg an. In sommerlicher Atmosphäre wurde darüber geredet, welche Herausforderungen es mit sich bringt, einen Landkreis gut zu führen. Die Bandbreite der

angesprochenen Themen war breit. Neben der Wirtschaftsförderung ging es um die Organisation und die Führung der Verwaltung, um den ÖPNV, die Integration, die Kreistagsarbeit und die Herausforderungen im ländlichen Raum. Gemeinsam tauschten sich die Anwesenden aus, zogen Parallelen zum Unstrut-Hainich-Kreis, diskutierten Unterschiede und entwickelten neue Ideen, um Kreispolitik zu gestalten. Das Sommergespräch hat deutlich gemacht, dass es wichtig ist miteinander über die Kreisgrenzen im Gespräch zu sein und auszutauschen.

## LANDESREGIERUNG PLANT NEUES SCHULGESETZ - GROßE GEFAHR FÜR KLEINE SCHULEN



Die Frauen-Union des Unstrut-Hainich-Kreises mit Ihrer Vorsitzenden Bea Gebhardt hatte am 19. September 2018, Christian Tischner, den bildungspolitischen Sprecher der CDU-Landtagsfraktion eingeladen. Unter dem Thema „Wie weiter mit Thüringens Schulen?“ ging es um die Pläne der Thüringer Landesregierung zur Schulpolitik. Mindestvorgaben für Klassenstärken und Zügigkeit bedrohen die Existenz vieler Schulen auch in unserer Region. Aktuell bringen Lehrermangel und Unterrichtsausfall die Schulpolitik immer wieder auf die Tagesordnung. Im Schuljahr 2017/18 haben im Unstrut-Hainich-Kreis 61 Lehrer den Schuldienst verlassen und

nur 36 wurden eingestellt. Jährlich werden in Thüringen rund 1000 Lehrer gebraucht, aber nur 500 ausgebildet. Das Förderschulgesetz soll abgeschafft werden und ein Inklusives Schulgesetz beschlossen werden. Konkret seien u.a. fünf Grundschulen und mehrere Regelschulen sowie Gymnasien im Unstrut-Hainich-Kreis in Gefahr.

Die Forderungen der CDU richten sich auf die Optimierung der Einstellungs-termine, eine attraktivere Gestaltung der Einstellungsbedingungen, tarifrechtliche Verbesserungen und ein Zulagensystem für bestimmte Regionen, Schularten und Fächer mit Bewerbermangel. Dr. Wolfgang Jankowski, der trotz seiner Pensionierung immer noch am evangelischen Gymnasium unterrichtet, kritisierte auch Lehrplaninhalte. Die Anwendung mathematischer Grundkenntnisse sei oft nicht ausreichend. Und: „Der Lehrer muss wieder als Vorbild- und Respektsperson angesehen werden.“, forderte Dr. Jankowski mit Blick auf das Imageproblem der Lehrer.

Ruthild Vetter

## CDU ORTSVERBAND UNSTRUT-HAINICH GEGRÜNDET



Neue kommunale Strukturen werfen ihre Schatten voraus. Der zu erwartenden Landgemeinde Unstrut-Hainich folgend, wurde am Donnerstag, den 16. August in Heroldshausen, ein gemeinsamer CDU-Ortsverband Unstrut-Hainich gegründet. Er entstand aus den drei ehemaligen Verbänden Altengottern, Großengottern und Weberstedt. Als Vorsitzender des neuen Verbandes wurde Jan Tröstrum aus Altengottern gewählt. Stellvertreter wurden Jeremi Schmalz aus Weberstedt und Bernhard Döbel aus Großengottern. Als Schatzmeisterin stimmten die Mitglieder für Freifrau Wiebke Marschall von Altengottern. Komplettiert wird der Vorstand von Steve Weißgerber, Henry Götzl, Heiko Krumbain und Rainer Schmidt. Von den Mitgliedern des neuen Verbandes wurde einstimmig die Absicht bekundet, Jeremi Schmalz als Bürgermeisterkandi-

dat für Nominierung vorzuschlagen. „Ich freue mich über den Rückhalt, der sich über die Breite der Orte erstreckt. Ich möchte mit allen Menschen ins Gespräch kommen, hören was sie mir zusagen haben und mich mit den Anliegen vor Ort vertraut machen.“ so Schmalz.

CDU-Kreisvorsitzender Thomas Kretschmer freute sich über die Einigkeit und Entschlossenheit des neuen Vorstandes. Die Präsenz aller Ortsteile der neuen Gemeinde im Vorstand ist ein gutes Pfund für die Zukunft. Er ist überzeugt, dass Jeremi Schmalz durch sein Studium fachlich geeignet ist und durch sein jahrelanges Engagement im Ehrenamt und seine jugendliche Frische das Zeug dafür hat, ein richtig guter Bürgermeister zu werden.

## ANKÜNDIGUNG KREISPARTEITAG

Werte Mitglieder der CDU Unstrut-Hainich, am 09.11.2018 um 18:00 Uhr wird in Hönge-da unser Kreisparteitag stattfinden.

